

Bei den Mühlbergern schlägt's drein

Die MCC-Schar wagt in der Jubiläumssaison zum 25-jährigen Bestehen des Vereins viel Neues

Mühlberg. (tlz/wifi) Der erste „Drei(n)schlag“ bei den Drei Gleichen hält jetzt am Fuße der Mühlburg wider – und das mehrfach. Der Fasching des Mühlberger Carneval Clubs steht ganz im Zeichen des Freiluft-Spektakels. Auf dem Bühnenbild zeichnet sich das ab. Während der silbernen Saison des MCC soll das noch für Furore sorgen.

Seit 25 Jahren feiert die kesse Schar um MCC-Chef Dieter Helbig Karneval im ältesten Dorf Thüringens. Wegen des Jubiläums fällt der Fasching nun eine Spur größer aus. Das belegt die Zahl der Mitwirkenden. „Wir haben zwar nur 40 Mitglieder, aber beim Programm agieren 70 Leute“, sagt Helbig. So schwingen Balletteusen von einst wieder das Tanzbein. Endzwanziger treten als

Showballett neben Tanzgören, Prinzengarde und Männerballett auf. Neue Büttenreden begeisterten das Publikum der Auftaktveranstaltung. Katja Giegler sorgte als 14-Jährige ebenso für Lacher wie der bewährte Büttenredner Volkmar Riede.

Neu ist auch ein Faschingsumzug. Den Kreisumzug wollten die Mühlberger in ihr Dorf holen, dann traten sie für die Tambacher zurück. Aber eine Woche vorm Kreiskarneval stellt der MCC auch einen Umzug auf die Beine: am 16. Februar. Dafür basteln MCC'ler an einem Umzugswagen. Der Vorgänger war im September 1999 abgebrannt. Das war auch ein „Dreinschlag“ für den MCC. Doch davon wie vom Faschingsauftakt hat sich Helbigs Schar längst erholt.



Die Vorbereitungen auf die 25. MCC-Saison sind abgeschlossen. Dieter Helbig, Karsten Klöpfel, Uwe Braun, Dieter und Heinrich Giegler können das Werkzeug aus der Hand legen. Foto: Fischer